

25 KÖLNER KINDERFILMFEST

CINEPÄNZ

22.-30. November 2014

KÄNGURU
STADTMAGAZIN FÜR FAMILIEN IN KÖLN/BONN

GEMEINSAM

SIND WIR STARK

Präsentiert in Zusammenarbeit mit:

ODEON, METROPOLIS, CINENOVA, FILMHAUS KINO, BÜRGERHAUS KALK, BÜRGERZENTRUM VINGST, EV. JUGENDZENTRUM HACKENBROICH, JUGEND- UND KULTURZENTRUMSINITIATIVE SÜLZ, KINDER- UND JUGENDZENTRUM „GLASHÜTTE“, KINO „PICCOLO“ (OT NONNI + MOVIE CREW COLOGNE), KULTURBUNKER MÜLHEIM, KINDER- UND JUGENDEINRICHTUNG NORTH SIDE

Unterstützt von:

www.cinepaenz.de Tel.: 0221 / 130 56 150

Sonderveröffentlichung von



Auflage 68.000 (60.000 als Beilage in der KÄNGURU-Ausgabe November 2014, 8.000 als Programmheft)

Herausgeber Känguru Colonia Verlag GmbH
Hansemannstr. 17-21, 50823 Köln
Tel. 0221 - 99 88 21-0 Fax 0221 - 99 88 21-99
www.kaenguru-online.de

Anzeigenleitung Susanne Geiger-Krautmacher
Tel. 0221 - 99 88 21 11, geiger@kaenguru-online.de

Grafik Alessandro Riggio

Druck Weiss-Druck Monschau

Auch in diesem Jahr übernimmt die renommierte bundesweite Zeitschrift FILMDIENST wieder die Schirmherrschaft über das Kölner Kinderfilmfest CINEPÄNZ. Der Chefredakteur des FILMDIENST schreibt als Grußwort:

Liebe Besucher des Kinderfilmfests CINEPÄNZ,



Die Freude ist groß: 25 Jahre „Cinepänz“ – ein stolzes Jubiläum!

Vor 25 Jahren hieß man in Köln Joachim Meisner als neuen Erzbischof willkommen und der junge Fußballer Thomas Häßler schoss im Kölner Stadion sein wichtigstes Tor für die Nationalmannschaft (die im Jahr darauf Weltmeister wurde). Der Mediapark war noch ein Bauloch, an dessen Rand der „Cinedom“ entstand, während die „Filmpalette“ zum neuen Filmkunstkino wurde. Zentraler Abspielort der regen Freien Kölner Filmszene war das „Stadtgartenkino“ – und hier präsentierte der Jugendfilmclub Köln, wie das jfc Medienzentrum damals noch hieß, 1989 erstmals sein Kinderfilmfest „Cinepänz“. Vieles ist seitdem in Köln passiert – in Sachen „Kino“ nicht nur Positives. Doch „Cinepänz“, dieses wunderbare, für die Stadt unschätzbar wichtige Festival für Kinderfilme, hat sich behauptet. Man muss sich das einmal genau vor Augen führen: Damals stand die Kinobranche vor einem neuen Bauboom. Finanzstarke Investoren drängten mit „riesigen Zelluloid-Zentren“ auf den Markt, den sogenannten Multiplex-Kinos, und der „Spiegel“ schrieb: „Das Lichtspielhaus der Zukunft hat ein Dutzend und mehr Kinosäle, computerberechnete Sichtlinien, ergonomische Polster und modernste Illusionstechnik“. Der Kinderfilm, so zeigte sich, fand darin keine Heimat: Filme für Kinder waren hier „Family Entertainment“, lustig und bunt, schnell und lärmig. Die Wirklichkeit von Kindern blieb außen vor.

Dass der Kinderfilm als eigenständige Kulturform dennoch ungebrochen vital blieb, ist auch den Festivals zu verdanken. Sie finden immer wieder Wege zum Publikum, geben dem besonderen Kinderfilm Luft zum Atmen, ohne dass er sich unter einer Tarnkappe verstecken muss. Ohne „Cinepänz“ wären viele dieser Filme nie nach Köln gekommen. Im Jubiläumsjahr gibt es besonders vielfältige Einblicke: Highlights aus 25 Jahren „Cinepänz“, aktuelle Kinderfilme, die in diesem Jahr in bemerkenswerter Zahl in die Kinos kamen (oder noch kommen) – und, einmal mehr, ein vielfältiges, hochwertiges Wettbewerbsprogramm: brandneue Filme aus aller Welt, die virtuos auf der Klaviatur unserer Gefühle spielen. Es ist schön, für all dies die Schirmherrschaft übernehmen zu dürfen. Mein allerherzlichster, von großem Respekt getragener Glückwunsch an den Jubilar „Cinepänz“. Allen Besucherinnen und Besuchern wünsche ich viele gewinnbringende Erkenntnisse, tolle Begegnungen und vor allem: viel Spaß mit dem Jubiläumsjahrgang.

Ihr Horst Peter Koll (Schirmherr)
Chefredakteur des Kinomagazins FILMDIENST

Das CINEPÄNZ-Eröffnungsfest

SA 22.11.
15.00 Uhr
Odeon

Passend zum Eröffnungsfilm „Die Nachtigall“ aus China dreht sich die Eröffnungsfeier des 25. Kölner Kinderfilmfestes CINEPÄNZ um die Themen China, Stadt und Land, Kinderspiele in fremden Ländern. Rund um den Film gibt es eine Fülle von Aktionen, die euch sicher viel Spaß machen werden. Die Eröffnungsveranstaltung wird in Gebärdensprache übersetzt.

Abschlussveranstaltung

SO 30.11.
15.00 Uhr
Odeon

Zunächst stehen die Kinder bei der CINEPÄNZ-Abschlussveranstaltung im Mittelpunkt: Die Kinder, die in der Spinxx-Redaktion als Filmkritiker gearbeitet haben, stellen ihre Kritiken vor; und dann steht die Kinderjury auf der Bühne für die Preisverleihung. Welche der Kölner Kinopremieren wird ausgezeichnet und erhält die CINEPÄNZ-Statue? Ein weiterer Höhepunkt ist die Uraufführung des Films „Skateboardtraum(a)“, der in unseren Sommerworkshops von den Kindern, darunter auch gehörlose Kinder, gedreht wurde. Im Anschluss verabschiedet sich das Kinderfilmfest mit der Märchenverfilmung „Vom Fischer und seiner Frau“. Die Abschlussveranstaltung wird in Gebärdensprache übersetzt.

CINEPÄNZ

WETTBEWERB KÖLNER PREMIEREN

Boule und Bill	ab 6	4
Ella und der Superstar	ab 7	4
Finn	ab 8	4
Grüße von Mike	ab 8	4
Horizon Beautiful	ab 8	4
Der kleine Zappelphilipp	ab 8	5
Die Nachtigall	ab 7	5
Stark wie ein Baobab	ab 10	5
Station 7	ab 10	5
Vom Fischer und seiner Frau	ab 6	5

MITMACHPROGRAMM - Kinder in Aktion

Eröffnungs- und Abschlussfest	2
CINEPÄNZ-Jury	6
Mitmachtipps	6
Kritische Filmreporter gesucht	6
Fitnessstraining für rasende Spinxx-Reporter	7
Besuch im Trickstudio Lutterbeck	7
Stopptrick-Animation im Unterricht	7
RESPECT COPYRIGHTS	7
Kino und Games	7
CIRCUS - Manege auf!	7
Puppenfilm	7
Übersetzungen für gehörlose und sehbehinderte Zuschauer	7

PROGRAMMÜBERSICHT

SPECIALS

Auf dem Weg zur Schule	ab 8	10
Deine Schönheit ist nichts wert	ab 12	10
Gold – Du kannst mehr als Du denkst	ab 12	10
Lola auf der Erbse	ab 10	10
Quatsch und die Nasenbärbande	ab 6	10
Reue	ab 12	10
Rico, Oskar und die Tieferschatten	ab 8	11
Sitting Next to Zoe	ab 14	11
Systemfehler – Wenn Inge tanzt	ab 14	11
Dokumentarfilme für Kinder I	ab 8	11
Dokumentarfilme für Kinder II	ab 10	11
UNLIMITED-Special – Kurzes für Kurze	ab 4	12
UNLIMITED-Special – 8ung! – Kurzfilme ab 8 Jahren	ab 8	12
Filme der Film- und Medienakademie	ab 11	12

SONDERPROGRAMM

Billy Elliot – I will dance	ab 8	13
Flussfahrt mit Huhn	ab 8	13
Hände weg von Mississippi	ab 6	13
Kletter-Ida	ab 8	13
Ronja Räubertochter	ab 8	13
Winky will ein Pferd	ab 6	13

THEMENREIHE – GEMEINSAM SIND WIR STARK!

Der blaue Tiger	von 7 bis 9	14
Die Blindgänger	von 10 bis 14	14
Ernest & Célestine	von 5 bis 8	14
Es ist ein Elch entsprungen	von 6 bis 10	14
Die Farbe der Milch	von 12 bis 14	14
Das Geheimnis des Magiers	von 6 bis 10	14
Der Gigant aus dem All	von 8 bis 11	15
Gran Paradiso	von 12 bis 16	15
Der Herr der Diebe	von 10 bis 12	15
Der kleine Nick	von 8 bis 10	15
Schnitzelparadies	von 12 bis 16	15
School of Rock	von 11 bis 14	15

KÄNGURU

STADTMAGAZIN

FÜR FAMILIEN IN KÖLN BONN



Gemeinsam für attraktive und anspruchsvolle Kinder- und Jugendfilmprogramme

► **Information, Koordination, Organisation**
im landesweiten Verbund der Kinderfilmfeste
in Nordrhein-Westfalen

Wenn Sie mehr über das Netzwerk Kinderfilmfeste NRW erfahren wollen,

► nehmen Sie Kontakt mit einem Netzwerk Partner auf
► oder besuchen Sie uns im Internet:
www.kinderfilmfeste-nrw.de

► Bielefelder Kinder- und Jugendfilmfest www.lichtwerk kino.de
► Internationales Kinderfilmfest Bonn www.kinderkino-bonn.de
► KinderKinoFest Düsseldorf www.kinderkinofest.de
► Kölner Kinderfilmfest Cinepänz www.cinepaenz.de
► Internationales Kinderfilmfest Leverkusen www.vhs-leverkusen.de
► Kinderfilmfest Münster www.kinderfilmfest-muenster.de
► Kinderfilmtage im Ruhrgebiet www.kinderfilmtage-ruhr.de

Der Ministerpräsident
des Landes Nordrhein-Westfalen



KÖLNER PREMIEREN

4



Frankreich 2013
Regie: Alexandre Charlot, Franck Magnier
mit: Charles Crombez, Franck Dubosc,
Marina Fois, 82 Min.

Boule und Bill

Turbulentes Familienabenteuer, in der Hauptrolle Cockerspaniel Bill. Als Boule den Cockerspaniel Bill in einem Tierheim entdeckt, ist es bei beiden Liebe auf den ersten Blick. Bill bringt jedoch den beschaulichen Alltag der Familie von Anfang an durcheinander, was besonders Boules Vater Kopfzerbrechen bereitet. Das Chaos ist perfekt, als die Familie wegen des neuen Jobs des Vaters in eine Wohnung in Paris umzieht. Beim Spielen wirft Bill die Schildkröte Caroline versehentlich in den Müllschlucker und löst damit ein atemberaubendes Abenteuer aus, bei dem die ganze Familie bis zum spannenden Schluss auf Trab gehalten wird.

SO 23.11.	FR 28.11.	SA 29.11.
11.30 Uhr Odeon	10.00 Uhr Cinenova	13.00 Uhr Metropolis

empfohlen ab 6



Finnland 2013
Regie: Marko Mäkiläakso
mit: Jouko Ahola, Lina Kuustonen, Mirja
Oksanen, Marko Mäkiläakso, 84 Min.

Ella und der Superstar

Turbulente, aberwitzige Komödie aus Finnland: Ella und ihre Freunde helfen ihrem Schulkollegen Pate.

In Ellas Schule wäre das Leben eigentlich ganz angenehm, wenn ihr Lehrer Opettaja nicht auf die anstrengende Idee gekommen wäre, die Kinder müssten das Einmaleins beherrschen. Ständig fragt er sie ab. Vor allem Pate kommt da nicht mit. Eigentlich sieht er auch gar nicht ein, wofür das leidige Herumgerechne gut sein soll. Die Kids fassen einen genialen Plan: Pate wird Rockstar! Denn ein Rockstar muss nicht rechnen können, dafür hat er seinen Manager. Außerdem sind Rockstars reich, zur Not stellen sie einfach jemanden für das Einmaleins ein. Wichtigste Voraussetzung: coole Sonnenbrillen... Zweiter Film nach „Ella und das große Rennen“ der finnischen Erfolgsreihe um Ella und ihre Schulklasse.

MO 24.11.	MI 26.11.	MI 26.11.
16.00 Uhr Odeon	11.00 Uhr Metropolis	15.00 Uhr Metropolis

empfohlen ab 7

Originalfassung - deutsch gesprochen



Niederlande, Belgien 2013
Regie: Frans Weisz
mit: Mels van den Hoeven, Daan
Schuurmann, Jan Delclair, 90 Min.

Finn

Spannender Film um alte Geheimnisse und die Suche nach der Vergangenheit. Der 9-jährige Finn lebt mit seinem Vater auf dem Land. Fußball gehört nicht unbedingt zu seinen Leidenschaften, auch wenn sein Vater das gerne hätte. Nach dem Training lockt eine seltsame Krähe den Jungen vom Bolzplatz zu einem geheimnisvollen Bauernhaus in der Nähe. Dort begegnet Finn einem seltsamen alten Mann mit schwarzem Mantel und wallendem weißen Haar. Als der alte Luuk auf seiner Geige spielt, ist Finn wie verzaubert. Er sieht auf einmal seine Mutter, die vor Jahren gestorben ist. Sie lacht ihn an, wie auf seinem Lieblingsfoto von ihr. Finn möchte jetzt unbedingt auch Geige spielen lernen, um diesen magischen Moment zu wiederholen. Während sein Vater denkt, er wäre beim Fußball, geht Finn heimlich zu dem alten Bauernhaus, um Geige zu üben. **Zu Gast: Regisseur Frans Weisz**

SO 23.11.	DI 25.11.	MI 26.11.
13.00 Uhr Metropolis	15.00 Uhr Cinenova	10.00 Uhr Cinenova

empfohlen ab 8



Niederlande 2012
Regie: Maria Peters
mit: Maas Bronkhuyzen, Faas Wijn,
93 Min.

Grüße von Mike

Mike kämpft darum, eine Familie zu haben – berührender Film mit herausragendem Hauptdarsteller.

Der zehnjährige Mike liegt schon seit Monaten mit Leukämie im Krankenhaus. Nun steht Weihnachten vor der Tür und Mike kann endlich als geheilt entlassen werden! Er wartet sehnsüchtig darauf, von seiner Mutter abgeholt zu werden. Doch nicht sie kommt, um ihn abzuholen, sondern eine Frau vom Jugendamt. Mike soll zu Pflegeeltern, weil die Mutter alkoholkrank ist und sich nicht richtig um ihren Sohn kümmert. Obwohl Mike beweist, dass er sauber machen, regelmäßig seine Medizin schlucken und sogar für sich kochen kann, bleibt das Jugendamt hart. Nun muss sich der pfiffige Junge etwas einfallen lassen, damit er das Weihnachtsfest mit seiner Mama verbringen kann.

MO 24.11.	DI 25.11.	FR 28.11.
15.00 Uhr Cinenova	10.00 Uhr Cinenova	9.00 Uhr Metropolis

empfohlen ab 8



Schweiz, Äthiopien 2013
Regie: Stefan Jäger
mit: Henok Tadele, Stefan Gubser,
Rahel Teshome, Kenny Allen, 91 Min.

Horizon Beautiful

Rührendes Roadmovie über große (Fußball)-Träume, fremde Kulturen und die Frage danach, warum Helden wichtig sind. Der Waisenjunge Admassu Amare, genannt Admassu Messi, träumt von einer Karriere als Profifußballer. Genau wie sein Idol Messi möchte er nach Barcelona, um dort die Fußballschule zu besuchen. Aber wie soll er es von Addis Abeba nach Spanien schaffen? Doch dann erfährt er, dass ein bekannter Fußballmanager nach Äthiopien kommt, um neue Talente zu entdecken. Das ist seine Chance. Er versucht mit allen Mitteln an diesen „Mister Franz“ heranzukommen. Doch der wird auf Schritt und Tritt von Bodyguards abgeschirmt. Mithilfe einer Gang will Amare ihn entführen lassen, was gründlich schiefgeht. Doch zufällig landen beide auf demselben LKW, der auf dem Weg in die Berge ist. So beginnt eine Reise, die für beide anders ausgeht als geplant.

SO 23.11.	MO 24.11.	DI 25.11.
16.00 Uhr Odeon	10.00 Uhr Odeon	9.00 Uhr Metropolis

empfohlen ab 8

Originalfassung - deutsch gesprochen

5



Niederlande 2012
Regie: Anna van der Heide
mit: Coen van Overdam, Katja Herbers,
Tjebbo Gerritsma, Rene Groothof, 83 Min.

Der kleine Zappelphilipp

Niederländischer Film, der einen unverstellten Blick in die fantasievolle Welt eines hyperaktiven Jungen wirft und dabei zu einem anderen Umgang mit ADHS anregt. Der siebenjährige Bram kann vieles, nur still sitzen kann er nicht. In seinem Erfindungsnotizbuch ist die Toilette auf Platz 85 und der Gameboy auf Platz 25. Als er in die erste Klasse kommt, fangen aber auch schnell die ersten Probleme an. Seine lebhaft Fantasia und die Hyperaktivität gefallen dem strengen Lehrer Fisch gar nicht. Nach einer Beschwerde aus der Schule fangen die Eltern an, Brams Tagesablauf durchzustrukturieren. Doch anstatt Ruhe und Stabilität breiten sich erste Anzeichen von Frustration aus. Es geht sogar so weit, dass Bram überlegt, abzuhausen. Da passiert etwas Unerwartetes: Herr Fisch hat sich ein Bein gebrochen und ist von der Schule freigestellt. Wird der neue Lehrer mit Brams Konzentrations-schwäche umgehen können?

MI 26.11.	DO 27.11.	FR 28.11.
16.00 Uhr Odeon	10.30 Uhr Odeon	10.45 Uhr Filmhaus

Die Nachtigall

Atemberaubend schöne, generationsübergreifende Reise durch das ländliche China, wo traditionelle Werte gegen moderne Hektik stehen. Renxing ist ein aufgewecktes, aber etwas verzogenes zehnjähriges Mädchen, das sich den ganzen Tag mit ihrem I-Pad beschäftigen kann. Als ihre Eltern auf eine längere Geschäftsreise müssen, soll sie während der Zeit ausgerechnet zu ihrem langweiligen Opa Zhigen, der noch nicht einmal weiß, wie man ein Smartphone bedient. Und dann unternimmt er mit ihr auch noch eine Reise aufs Land. Er möchte zurück in sein Dorf reisen, um ein Versprechen zu erfüllen, das er damals seiner Frau gegeben hat. Als Zhigen in die Stadt gegangen ist, um dort zu arbeiten, hatte sie ihm eine Nachtigall mitgegeben, die er jetzt an ihrem Grab freilassen will. Renxing kann es kaum glauben - ausgerechnet aufs Land, wo es noch nicht mal Internet gibt. Ein Film auch zum Thema „Mütter und Töchter“.

Eröffnungsfilm	SA 22.11.	MO 24.11.	SA 29.11.
	15.00 Uhr Odeon	9.00 Uhr Metropolis	13.45 Uhr Odeon

Originalfassung - deutsch gesprochen

Stark wie ein Baobab

Selbstverwirklichung in der traditionellen Gesellschaft im Senegal. Coumba ist überglücklich. Sie hat die Prüfungen für die Zulassung zur Universität bestanden. Mit dieser frohen Botschaft kehrt sie heim in ihr Dorf, zu ihren Eltern und Geschwistern. Doch die haben im Moment ganz andere Probleme. Coumbas Bruder ist beim Hüten der Kühe so unglücklich vom Baum gefallen, dass er operiert werden musste. Das kostete viel Geld. Um die Kosten für die Behandlung aufzubringen, entschließt sich der Vater, Coumbas 11-jährige Schwester Debo zu verheiraten. Coumba ist entsetzt. Hin- und hergerissen zwischen Tradition und der Fürsorge für ihre Schwester entschließt sie sich, die Heirat mit allen Mitteln zu verhindern. Doch dafür benötigt sie erst einmal Geld. Sie arbeitet heimlich in einem Hotel als Putzfrau, während sie offiziell die Kühe hütet. Ein Film auch zum Thema „Mütter und Töchter“.

DI 25.11.	DO 27.11.	FR 28.11.
10.00 Uhr Odeon	9.00 Uhr Metropolis	16.00 Uhr Odeon

Originalfassung - deutsch gesprochen

Station 7

Aufwachsen ohne Eltern: ein Film über die Kraft der Kinder. In einem kleinen philippinischen Provinzdorf leben Diana und ihr jüngerer Bruder Julian ohne ihre Eltern. Ihre Mutter ist nach China gereist, um dort Geld für ihre Kinder zu verdienen, denn in ihrer Heimat ist das nicht möglich. Ihr Vater wohnt inzwischen mit einer anderen Frau aus dem Ort zusammen. So müssen sich Diana und Julian allein durchschlagen. Unerwartet erfahren sie, dass ihre Mutter in China wegen Drogenschmuggels verhaftet wurde.

MI 26.11.	DO 27.11.	FR 28.11.
10.00 Uhr Odeon	16.00 Uhr Odeon	10.00 Uhr Odeon

Originalfassung - deutsch gesprochen

Vom Fischer und seiner Frau

Neuverfilmung des Märchens der Brüder Grimm. Der Fischer Hein und seine Frau Ilsebill leben arm, aber glücklich in einem alten Pott am Meer. Eines Tages zieht Hein einen Butt an Land. Der Butt kann sprechen und er behauptet, ein verwunschener Prinz zu sein und bittet Hein inständig, ihn wieder zurück ins Meer zu werfen, was der gutmütige Fischer auch tut. Als er seiner Frau Ilsebill davon erzählt, hält sie ihn für verrückt, dass er sich nichts von dem Butt gewünscht hat. Sie hat genug Wünsche und schickt ihren Mann zurück ans Meer, um dem Butt ihren Wunsch zu überbringen. Tatsächlich geht der Wunsch sofort in Erfüllung. Doch Ilsebill wird gierig nach Macht und Reichtum. Hein muss wieder und wieder zum Butt. „Das geht nicht gut“, denkt er bei sich. **Zu Gast: Drehbuchautor Matthias Bongarts**

MI 26.11.	SA 29.11.	Abschlussfilm
9.00 Uhr Metropolis	15.00 Uhr Cinenova	SO 30.11. 15.00 Uhr Odeon

Als Vorfilm läuft der Kurzfilm **Der Fischer und seine Frau** von den Kölner Trickfilmmachern Kyne Uhlig und Nikolaus Hillebrand.

empfohlen ab 8

empfohlen ab 7

empfohlen ab 10



Senegal, USA 2013
Regie: Jeremy Teicher
mit: Alpha Dia, Cheikh Dia, Mboural
Dia, Mouhamed Diallo, 82 Min.



Philippinen 2013
Regie: Carlo Obispo
mit: Krystle Valentino, Miggs
Cuaderno, Arnold Reyes, Angeli
Bayani, 93 Min.

empfohlen ab 10

empfohlen ab 6



Deutschland 2013
Regie: Christian Theede
mit: Fabian Busch, Katharina
Schüttler, Peter-Heinrich Brix,
Rudolf Kowalski, 60 Min.

MITMACHPROGRAMM

Wäre das etwas für dich? Dann ran ans Telefon und melde dich beim jfc Medienzentrum, Tel. 0221/13056150, info@jfc.info.

Filmfans für die CINEPÄNZ-Jury gesucht!

Du bist zwischen elf und fünfzehn Jahren alt und gehst gerne ins Kino? Dann kannst du sicher auch begründen, warum du einige Filme gut und andere schlecht findest. Deshalb bist du das ideale Jurymitglied für die CINEPÄNZ-Jury! Hast du Lust, während des Kölner Kinderfilmfestes die Kinderfilmpremieren in der Wettbewerbsreihe mit kritischen Augen zu begutachten und den Siegerfilm auszuwählen? Du brauchst dafür Zeit, Lust und vor allem Energie, um mit den anderen Jury-Kindern nach den Vorstellungen über den Film zu sprechen. An welchen Film der CINEPÄNZ-Preis geht, verkündet ihr dann bei der Abschlussveranstaltung im Odeon Kino am Sonntag, 30. November.

Kritische Filmreporter gesucht!

Kritische Kinder gestalten die Filmkritikseite www.spinxx.de. Dafür solltet ihr Kino mögen und nicht auf den Mund gefallen sein. Wenn du zwischen zehn und fünfzehn Jahren alt bist, im Kino und beim CINEPÄNZ-Kinderfilmfest die Augen aufmachst und auch noch deine Meinung vertreten kannst, dann bist du bei www.spinxx.de genau richtig. Die Filmfestzeitung des Kinderfilmfestes findest du unter www.spinxx.de, dem Online-Magazin für junge Filmkritik. Dort schreibst du über die Filme und die Veranstaltungen des Kinderfilmfestes. Wenn du zum Redaktionsteam gehören möchtest, solltest du kurz vor und während des Kinderfilmfestes viel Zeit und Energie haben. Cinepänz lädt in diesem Jahr vor allem auch gehörlose Kinder ein, bei Spinxx mitzumachen. Für eine Übersetzung in Gebärdensprache ist gesorgt.

MITMACHTIPPS

MO 24.11.
10.00 Uhr
Kino Piccolo – OT
Nonni Ehrenfeld
„Wie entsteht ein Trickfilm?“ – Heute könnt ihr selbst ausprobieren! Wir zeigen euch wie ihr mit der Stop-Motion-Technik euren eigenen kleinen Trickfilm produzieren könnt! – Zum Film **Der Gigant aus dem All**

MO 24.11.
14.00 Uhr
JZ Northside
Chorweiler-Nord
Gemeinsam statt einsam!
Kinder gestalten ein großes Gemeinschaftskunstwerk

MO 24.11.
16.15 Uhr
JZ Northside
Chorweiler-Nord
Film **Der Herr der Diebe**, und nach dem Film: typisch venezianisch naschen: „Polenta“

DI 25.11.
11.30 Uhr
JZ Northside
Chorweiler-Nord
Manege Frei
Mitmachzirkus für Schulklassen zum Film **Ernest & Célestine**

DI 25.11.
14.30 Uhr
Bürgerzentrum
Vingst
Bastelaktion **Tierische Weihnachtsgrüße** zum Film **Es ist ein Elch entsprungen**

MI 26.11.
11.30 Uhr
JZ Northside
Chorweiler-Nord
Manege Frei
Mitmachzirkus für Schulklassen zum Film **Der Herr der Diebe**

MI 26.11.
14.00 Uhr
JZ Northside
Chorweiler-Nord
Gemeinsam backen die Kinder ein großes Zauberschloss

DO 27.11.
11.30 Uhr
JZ Northside
Chorweiler-Nord
Manege Frei
Mitmachzirkus für Schulklassen zum Film **Die Farbe der Milch**

DO 27.11.
16.00 Uhr
JZ Northside
Chorweiler-Nord
Spielaktion: „Gemeinsam zum Ziel – Das große Chaosspiel“

FR 28.11.
14.00 Uhr
Kino Piccolo – OT
Nonni Ehrenfeld
Schattentheater bauen – Wir bauen unser eigenes Schattentheater – den blauen Tiger in seinem Dschungel – zum Film **Der blaue Tiger**

SO 30.11.
10.00 Uhr
Kino Piccolo – OT
Nonni Ehrenfeld
Eltern – Kind – Kino – Brunch
Verlängertes Frühstück zum Film **Das Geheimnis des Magiers**

MO 24.11.
11.30 Uhr
JZ Northside
Chorweiler-Nord
Manege Frei
Mitmachzirkus für Schulklassen zum Film **Der blaue Tiger**

MO 24.11.
14.30 Uhr
Bürgerzentrum
Vingst
Bastelaktion „Zaubertüten für kleine Magier“ zum Film **Das Geheimnis des Magiers**

DI 25.11.
10.00 Uhr
Kino Piccolo – OT
Nonni Ehrenfeld
„Zaubern – selbstgemacht!“ – Wir zeigen euch ein paar echte Zaubertricks! Ein professioneller Zauberer weiht euch in seine Geheimnisse ein und zeigt euch wie ihr es nachmacht. Zum Film **Das Geheimnis des Magiers**

DI 25.11.
14.00 Uhr
JZ Northside
Chorweiler-Nord
Musikprojekt **Gemeinsam starke Rhythmen schaffen**

DI 25.11.
16.15 Uhr
JZ Northside
Chorweiler-Nord
Film **Der kleine Nick**, und nach dem Film: typisch 50er Jahre: **Käseigel** essen

MI 26.11.
14.00 Uhr
Kino Piccolo – OT
Nonni Ehrenfeld
Wir backen Elchplätzchen – Zum Film **Es ist ein Elch entsprungen**

MI 26.11.
16.15 Uhr
JZ Northside
Chorweiler-Nord
Film **Das Geheimnis des Magiers** und nach dem Film wird das Zauberschloss gegessen

DO 27.11.
14.00 Uhr
JZ Northside
Chorweiler-Nord
Film **Es ist ein Elch entsprungen** nach dem Film Winterpunsch und Kekse

FR 28.11.
11.30 Uhr
JZ Northside
Chorweiler-Nord
Manege Frei
Mitmachzirkus für Schulklassen zum Film **Gran Paradiso**

FR 28.11.
16.00 Uhr
JZ Northside
Chorweiler-Nord
Abschlussfest
Stockbrot am Lagerfeuer backen, Mitmachzirkus für alle, gigantische Roboter bauen

WORKSHOPS

Für alle Workshops gilt: Anmeldung dringend erforderlich beim jfc Medienzentrum, Tel. 0221 / 130 56 150, info@jfc.info

Fitnessstraining für rasende Spinxx-Reporter

SA 8.11.
11.00 – 16.00 Uhr
jfc Medienzentrum
Hansaring 84–86, 50670 Köln
Vom 22. bis zum 30. November ist es wieder so weit: Das CINEPÄNZ-Reporterteam ist unterwegs. Spürnasen für gute Stories aus der Filmwelt machen auf www.spinxx.de, der angesagten Adresse für Filmkritiken im Internet, ihre Meinung klar. Klar ist auch, dass man nicht sofort weiß, auf was es bei einer Filmkritik ankommt;

Besuch im Trickstudio Lutterbeck

SA 29.11.
15.00 – 17.00 Uhr
Trickstudio Lutterbeck
Neusser Str. 476, 50733 Köln
Seit Jahren ein Renner im CINEPÄNZ-Programm – der Besuch im Trickstudio Lutterbeck. Die Mitarbeiter – alles ausgewiesene Trickfilmspezialisten – zeigen euch, wie Comic-Figuren zum

Stopptrick-Animation im Unterricht – Theoretische und praktische Anregungen für Lehrer

MI 26.11.
15.30 – 18.00 Uhr
OT Nonni, Helmholtzplatz 11
50825 Köln
Die niky-bilder Trickfilmwerkstatt gibt in einem zweistündigen Workshop Einblicke in die vielfältigen Möglichkeiten des Realtrickfilmes mit Kindern und Jugendlichen. Hier wird Film im wahrsten Sinne des Wortes „begreifbar“ gemacht – ein praktisches Arbeiten mit echten Materialien und Gegenständen, die Bild für Bild mit der Hand verschoben werden. Kyne Uhlig und Nikolaus Hillebrand (niky-bilder Trickfilmwerkstatt/Köln) produzieren seit über 15 Jahren erfolgreich

RESPECT COPYRIGHTS – Ein juristisches UND pädagogisches Thema mit hoher Aktualität für Schulen und Jugendarbeit

DI 25.11.
16.00 – 18.00 Uhr
Bürgerzentrum
Alte Feuerwache
Die Initiative RESPECT COPYRIGHTS will über das Urheberrecht mit seinen Möglichkeiten und Grenzen informieren, Jugendliche und Erwachsene für die vielschichtige Problematik sensibilisieren und den Blickwinkel öffnen für die Bedeutung des Themas im persönlichen Alltag, in der Wirtschaft und in der individuellen Berufsplanung – um nur einige Aspekte zu nennen. Ziel ist es, eine Kultur von Wertschätzung und

Kino und Games

DI 25.11.
16.30 Uhr
Filmhaus Kino
DESTINY ist mit 500 Millionen Dollar nicht nur das teuerste Videospiel aller Zeiten, es hat diese Produktionskosten auch schon am ersten Verkaufstag wieder eingespielt. Da können selbst die größten Hollywood-Filme wie AVATAR nicht mehr mithalten. Aber gibt es zwischen den beiden Me-

CIRCUS - Manege auf!

SA 22. & 23.11.
SA 10.00 – 16.00 Uhr
SO 10.00 – 15.00 Uhr
Ort wird bekannt gegeben
Wir werden Zirkusszenen vorführen und filmen, Flugszenen, Feuerreifen, Zaubertricks. Das geht natürlich nur mit Tricks und unsichtbaren Helfern: Der Flieger muss durch das Bild getragen werden, der Reifen darf nicht in echt brennen und wer kann schon in Wirk-

Puppenfilm

SA 22. & 23.11.
10.00 – 16.00 Uhr
Ort wird bekannt gegeben
Junge Puppenbauer und Filmemacher aufpasst: An zwei aufeinander folgenden Tagen könnt ihr, unter Anleitung professioneller Filmemacher, eure eigenen Handspielpuppen bauen

Übersetzungen für gehörlose und sehbehinderte Kinder

Wie auch in den Vorjahren zeigen wir einige Filme auch für Gehörlose und Sehbehinderte. Einige Filme werden in Gebärdensprache übersetzt, andere laufen mit Untertiteln, zum Teil erstmals in interkulturell-sensibler Untertitelung in leichter Sprache. Weitere Vorführungen richten sich an sehbehinderte und blinde Kinder, hierbei wird der Bildinhalt auf der Tonspur erläutert.

Für Kinder und Teenies im Alter von 10 bis 15 Jahren

wichtig ist aber, dass ihr eine Meinung habt und die gesehenen Filme in „schnarchig“ oder „voll cool“ einsortieren könnt. Für alles Weitere sorgen wir: Wie ihr eure Eindrücke anderen am besten überbringt, erfahrt ihr im Reporterworkshop. Hier bekommt ihr Tipps und Tricks für die Welt von Kamera, Mikro und Kinokritik. Dann könnt ihr so richtig loslegen und während des Kinderfilmfestes CINEPÄNZ eure Meinung sagen!

Für Kinder von 8 bis 12 Jahren

Leben erweckt werden. Wer möchte einmal Mickey Mouse hüpfen lassen oder einen lieben Hund in eine gefährliche Bestie verwandeln? Am Tricktisch oder am Computer könnt ihr dann selbst kleine Animationen erstellen. **Teilnahmegebühr: 3 €**

Stopptrick-Animationsfilme. Sie stellen Auftragsarbeiten für das Kinderfernsehen her (u.a. für die Sendung mit der Maus), aber auch eigene Kurzfilmprojekte.

„Der Fischer und seine Frau“ von Kyne Uhlig und Nikolaus Hillebrand läuft als Vorfilm zum Film „Vom Fischer und seiner Frau“ am **Mi 26.11. 9 Uhr im Metropolis** und **Sa 29.11. 15 Uhr im Cinenova**. In Kooperation mit dem Europäischen Kurzfilmfestival Unlimited **Kostenbeitrag: 10 €**



Achtung gegenüber Kreativität und geistiger Leistung am Beispiel der Filmindustrie zu fördern. Der zweistündige Workshop richtet sich vor allem an Lehrkräfte aus den Sekundarstufen I und II (alle Fächer/ besondere Schwerpunkte: ökonomische Bildung, Berufsorientierung, Medienarbeit) sowie an SozialpädagogInnen bzw. MultiplikatorInnen, die dieses Thema in ihre außerschulische Jugendarbeit aufnehmen wollen. *Referent: Dr. Norbert Taubken, siehe www.respectcopyrights.de. Die Teilnahme ist kostenfrei.*

Vortrag von Martin Bregenzer, ca. 70 Min., empfohlen ab 14

dien überhaupt noch einen Unterschied, wenn kaum mehr ein Film ohne Computeranimation auskommt und Videospielfiguren mittlerweile mit Hilfe echter Schauspieler_innen animiert werden? Mit zahlreichen Filmausschnitten und Games-Beispielen nähern wir uns dem Thema an, es erwartet uns eine aufschlussreiche Reise durch die Schnittmengen der beiden Medien.

Für Kinder von 10 und 13 Jahren. Max. Teilnehmerzahl: 10 Personen

In Kooperation mit dem Europäischen Kurzfilmfestival Unlimited
lichkeit einen Hasen wegzaubern? Das Feuer malen wir auf den Reifen und den durchspringenden Löwen gleich dazu. Die so bearbeiteten Ausdrücke werden eingescannt und als Film exportiert. So entstehen Szenen eines fantastischen Zirkusses. *Kursleiterinnen: Kerstin Unger, Pauline Flory*
Für Getränke und Verpflegung wird gesorgt. Kostenbeitrag: 20 €

In Kooperation mit dem Europäischen Kurzfilmfestival Unlimited

Der Kurs richtet sich an Kinder zwischen 8 und 13 Jahren

und mit diesen einen richtigen Kurzfilm drehen! Der Film wird dann, wie im letzten Jahr, auf dem Unlimited Festival gezeigt. Im Kino vor ganz viel Publikum! **Max. Teilnehmerzahl: 10 Pers., Kursleiter: Samy Challah und Marc Mahn. Für Getränke und Verpflegung wird gesorgt. Kostenbeitrag: 20 €**

In Kooperation mit dem Europäischen Kurzfilmfestival Unlimited

Starke Mütter, starke Töchter

Das 25. Kölner Kinderfilmfest Cinepänz legt in diesem Jahr einen inhaltlichen Schwerpunkt auf das Verhältnis zwischen Müttern und Töchtern. Passend zum Motto der Themenreihe „Gemeinsam sind wir stark“ beschäftigen wir uns mit dem oft nicht konfliktfreien, aber immer starken Band zwischen Tochter und Mutter. Die Filme zum Thema sind: „Die Nachtigall“, „Groß wie ein Baobab“, „Sitting next to Zoe“ und „Lola auf der Erbse“. Mütter und Töchter sind herzlich zu diesen Filmen eingeladen.



Dokumentarfilm, Frankreich 2012,
Regie: Pascal Plisson, 75 Min.

Auf dem Weg zur Schule

Was für viele Kinder ganz normal ist, bedeutet für andere ein echtes Abenteuer: der Weg zur Schule. Ob gefährlich nah an einer Elefantenherde vorbei, über steinige Gebirgspfade, durch unwegsame Flusstäler oder mit dem Pferd durch die Weite Patagoniens - Jackson (11) aus Kenia, Zahira (12) aus Marokko, Samuel (13) aus Indien und Carlito (11) aus Argentinien haben eines gemeinsam: Ihr Schulweg ist sehr lang und gefährlich. Was, wenn Samuels Rollstuhl auf einmal im Schlamm des Flusses stecken bleibt oder Carlitos Pferd ausrutscht? Die beschwerlichen Wege gehen diese Kinder gerne, denn es ist nicht alltäglich, dass sie eine Ausbildung bekommen. Mit viel Eigensinn und noch mehr Einfallsreichtum räumen sie Hindernisse aus dem Weg, überwinden Ängste und leben vor, dass es sich lohnt, sein Ziel zu erreichen.

SO 23.11.	FR 28.11.	FR 28.11.
12.00 Uhr Odeon	11.00 Uhr Metropolis	15.00 Uhr Metropolis

Ausgezeichnet mit dem César 2014
Originalfassung - deutsch gesprochen

empfohlen ab 8



Österreich 2012, Regie: Hüseyin Tabak,
mit: Abdulkadir Tuncer, Nazmi Kirik,
Lale Yavas, Orhan Yildirim, 85 Min.

Deine Schönheit ist nichts wert

Flüchtlingsgeschichte mit Tiefgang: Veysel muss sich in einem fremden Land zurechtfinden, dessen Sprache er nicht spricht und er verliebt sich. Der zwölfjährige Veysel, halb Kurde, halb Türke, ist mit seiner Familie nach Wien geflüchtet und muss dort nun von Null beginnen. Seine dürftigen Sprachkenntnisse machen ihn schnell zum Außenseiter und Problemschüler. Auch zu Hause läuft es für den Jungen nicht gut: Sein älterer Bruder und sein Vater liefern sich fast täglich heftige Streitereien. Veysels einziger Lichtblick ist seine Mitschülerin Ana, in die er heimlich verliebt ist. Um Ana zu imponieren, will er ein bekanntes türkisches Gedicht auf Deutsch vortragen. Doch dann geht alles schief.

MO 24.11.	DI 25.11.	DI 25.11.
10.15 Uhr Cinova	11.00 Uhr Metropolis	15.00 Uhr Metropolis

Zu Gast: Regisseur Hüseyin Tabak

empfohlen ab 12



Dokumentarfilm, Deutschland 2013,
Regie: Michael Hammon, 105 Minuten

Gold - Du kannst mehr als du denkst

Dokumentarfilm über die Kraft, das Schicksal zu meistern. In seinem Dokumentarfilm porträtiert der Regisseur und Kameramann Michael Hammon drei Spitzensportler aus verschiedenen Kontinenten während ihrer Vorbereitung auf die Paralympics: Henry Wanyoike, einen blinden Marathonläufer aus Kenia, Kurt Fearnley, einen australischen Rennrollstuhlfahrer und die querschnittsgelähmte deutsche Schwimmerin Kirsten Bruhn. Dabei gelangen ihm berührende und überraschende Einblicke in das Leben dieser Menschen, die ihr Schicksal mit Mut, Humor und Kraft meistern.

DI 25.11.	MI 26.11.	DO 27.11.
16.00 Uhr Odeon	10.30 Uhr Odeon	11.00 Uhr Metropolis

empfohlen ab 12



Deutschland 2014
Regie: Thomas Heinemann
mit: Christiane Paul, Tabea Hanstein,
Antoine Monot jr., Olaf A. Krätke, 93 Min.

Lola auf der Erbse

Auf erstaunlich leichtfüßige Art und Weise gelingt es diesem Film, Kindern das Thema „Illegalität“ näherzubringen. Lola wohnt mit ihrer Mutter auf einem idyllischen Hausboot. Aber sie vermisst ihren Papa, der ist irgendwann gegangen und hat sie zum Abschied auf den Hals geküsst. Seitdem hütet ein großes Pflaster diesen letzten Gruß. Das finden ihre Klassenkameraden alles sehr merkwürdig. Bis Rebin in ihre Klasse kommt, denn der ist auch merkwürdig, weil er und seine Familie sich illegal in Deutschland aufhalten. Als Rebins Mutter krank wird, bleibt Lola nichts anderes übrig, als den neuen Freund ihrer Mutter um Hilfe zu bitten, denn der ist immerhin Tierarzt. Ein Film auch zum Thema „Mütter und Töchter“.

SO 23.11.	MO 24.11.	SA 29.11.
11.00 Uhr Metropolis	11.00 Uhr Metropolis	13.30 Uhr Cinova

Zu Gast: Regisseur Thomas Heinemann

empfohlen ab 10



Deutschland 2014, Regie: Veit Helmer,
mit: Nora Börner, Justin Wilke,
Charlotte Röbig, Pieter Budak,
Henriette Kratochwil, 82 Min.

Quatsch und die Nasenbärbande

Die kleinen Strolche sind los! In knallbunten Bildern, mit übersprudelnden Ideen und einem Nasenbären proben sechs Kindergarten-Knirpse einen herrlich kreativen Aufstand. In Bollersdorf sind die Erwachsenen sehr darauf bedacht, durchschnittlich zu sein, denn schließlich ist das Dorf auserwählt, neue Produkte zu testen. Alles muss in guter Ordnung bleiben und dafür hat man sogar alle Omas und Opas ins Altersheim verfrachtet, damit der Altersdurchschnitt nicht durcheinandergerät. Eines Tages haben die Kinder im Durchschnittsdorf genug davon. Sie wagen sich an einen ganz und gar unglaublichen Weltrekord. Hilfe bekommen sie dabei vom einfallsreichen Nasenbären Quatsch. Die Kinder bauen lauter abenteuerliche Konstruktionen, die die Welt noch nicht gesehen hat. Leider entsteht dabei ein heilloses Durcheinander und wenig später sieht Bollersdorf aus, als wäre ein Tornado durchs Dorf gefegt.

MO 24.11.	DO 27.11.	DO 27.11.	SO 30.11.
15.00 Uhr Metropolis	10.15 Uhr Cinova	15.00 Uhr Cinova	11.30 Uhr Odeon

Zu Gast: Regisseur Veit Helmer

empfohlen ab 6



Niederlande 2013, Regie: Dave Schram,
mit: Robin Boissevain, Stefan Collier,
Dorus Witte, 90 Min.

Reue

Hervorragender Jugendfilm zum Thema Mobbing. Anfangs sind es nur kleine Sticheleien, die Jochem ertragen muss - im Sportunterricht, in den Pausen. Jochem ist neu in der Klasse, etwas übergewichtig und vor allem schüchtern. Er kann sich nicht wehren. Erst recht nicht, als die Übergriffe von Sanne und ihrer Gang immer gemeiner werden. Sanne schreckt noch nicht einmal davor zurück, Jochem zu schlagen und zu erpressen. Die anderen in der Klasse wollen von alledem nichts wissen. Nur David und Vera versuchen, etwas gegen das Mobbing zu unternehmen. Doch die drohende Katastrophe können auch sie nicht aufhalten.

MO 24.11.	FR 28.11.	FR 28.11.
10.30 Uhr Odeon	10.15 Uhr Cinova	15.00 Uhr Cinova

Original mit deutschen Untertiteln

empfohlen ab 12

Rico, Oskar und die Tieferschatten

Starbesetzte, quirlig-freche Kinderbuchverfilmung um eine gar nicht so ungleiche Freundschaft, mit viel Charme und Wortwitz erzählt. Oskar ist hochbegabt, Rico dagegen tiefenbegabt. Die beiden werden die besten Freunde, weil sie sich in ihren Begabungen ganz ausgezeichnet ergänzen. Sie leben in Berlin, wo der Schnäppchenentführer sein Unwesen treibt. Er kidnappt kleine Kinder und fordert 2.000 Euro Lösegeld. Als Oskar verschwindet, ist klar, dass Rico seinen Freund finden will. Nur wie schafft er es mit seiner Tiefenbegabung durch ganz Berlin und wem kann er trauen und wem nicht? Das gilt es herauszufinden. **Zu Gast am Sonntag: Kinderdarsteller Anton Petzold, zu Gast am Montag: Regisseurin Neele Leena Vollmar**

SO 23.11.	MO 24.11.
14.00 Uhr Cinova	10.00 Uhr Cinova

Gewinner des Goldenen Spatzes 2014 in der Kategorie „Bestes Drehbuch“. Gezeigt in Kooperation mit dem Kinder-Medien-Festival GOLDENER SPATZ.



Deutschland 2014
Regie: Neele Leena Vollmar
mit: Anton Petzold, Juri Winkler,
Karoline Herfurth, Axel Prahl, 95 Min.

empfohlen ab 8

Sitting next to Zoe

Zwischen den Stühlen: Eindringlich gespielter Coming-of-Age-Film, in dem zwei Freundinnen vor eine schwere Entscheidung gestellt werden - Freundschaft oder erste Liebe? Die 15-jährige Zoe lebt bei ihrer alleinerziehenden Mutter. Gemeinsam schlagen sie sich durch den Alltag. Ihre beste Freundin ist Asal. Mit ihr verbringt sie die Sommerferien, bevor der Ernst des Lebens beginnt. Was soll aus ihr werden: Kassiererin im Supermarkt wie ihre Mutter? Die vor ihnen liegende Ferienzeit gibt den beiden Mädchen Zeit, ihr Leben zu überdenken. Asal möchte endlich etwas an ihrer völligen Unferahrenheit mit Jungs ändern. Der Schwede Kai, der den Sommer bei seinem Onkel in der Schweiz verbringt, gefällt ihr auf Anhieb und beim Campen am See kommen sich die beiden näher. Doch Kai scheint auch Zoe zu mögen, was ihre Freundschaft auf eine harte Probe stellt.

DI 25.11.	DO 27.11.	DO 27.11.
10.15 Uhr Cinova	10.00 Uhr Cinova	15.00 Uhr Metropolis

Zum Film sind besonders Mütter mit ihren Töchtern eingeladen. Über die starke Verbindung zwischen beiden sprechen wir nach der Filmvorführung am Do., 27.11., 15 Uhr.

empfohlen ab 14



Spielfilm, Schweiz 2013
Regie: Ivana Lalović
mit: Lea Bloch, Siir Eloglu, Runa Greiner,
Charlie Gustafsson, 88 Min.

Systemfehler - Wenn Inge tanzt

Ausgerechnet das Hippiemädchen Inge soll als Aushilfsgitarristin in der coolsten Punkrockband der Schule einspringen - lustig-musikalische Komödie mit tollem Soundtrack. Mit ihrem Schmah-Hit „Wenn Inge tanzt“ haben es die vier Punkrocker der Schülerband „Systemfehler“ zu regionaler Berühmtheit gebracht, die Max, Fabio, Joscha und Lukas gehörig zu Kopf steigt. Als sie auf einer angesagten Talentbühne auftreten sollen, träumt das Quartett vom großen Erfolg. Da sich Gitarrist Joscha die Hände demoliert hat, brauchen sie kurzfristig Ersatz: Max' cooler Onkel Herb rät zu ebenjener Inge. Die verkniffene Ökoaktivistin reagiert alles andere als begeistert. Da lässt Max seinen Charme spielen.

DI 25.11.	MI 26.11.	MI 26.11.
10.30 Uhr Odeon	10.15 Uhr Cinova	15.00 Uhr Cinova

Der Produzent des Films ist eingeladen.

empfohlen ab 14



Deutschland 2013
Regie: Wolfgang Groos, mit: Tim Oliver
Schultz, Paula Kalenberg, Peter Kraus,
Constantin von Jascheroff, 98 Min.

Dokumentarfilme für Kinder I

MI 26.11.	DO 27.11.
15.00 Uhr Odeon	10.00 Uhr Odeon

Dokumentarfilme - präsentiert von der Dokumentarfilminitiative im Filmbüro NW sowie von doxs! dokumentarfilme für kinder und jugendliche

Auf Wiedersehen, meine Schule (Selamat Tinggal Sekolahku) **Indonesien 2013, Regie: Ucu Agustini, 13 Min.** Lintang ist elf Jahre alt, er sieht fast nichts, aber er spielt leidenschaftlich gern Schlagzeug. In ein paar Tagen wird er seine Freunde Pitera und Rangga und die Rawinala-Schule für Sehbehinderte verlassen. Sein Vater ist überzeugt davon, dass Lintang selbstständig genug ist, um auf eine normale Schule zu gehen. Lintang muss Abschied nehmen. **Der Film entstand innerhalb des Projekts Kid Dok, einer deutsch-niederländisch-indonesischen Kooperation in Jakarta, daran beteiligt waren u. a. doxs! Duisburg, Goethe- Institut und die Initiative Kids & Docs.** **Durch Ellens Ohren** (Door de Oren van Ellen) **Niederlande 2011, Regie: Saskia Gubbels, 18 Min.** Die elf Jahre alte Ellen spricht nicht mit ihrer Stimme, sondern mit ihren Händen. Sie benutzt Gebärdensprache, denn sie ist taub. Nun muss Ellen entscheiden, auf welche weiterführende Schule sie gehen möchte. Sie will nicht auf die Internatsschule für gehörlose Kinder. Viel lieber möchte sie auf eine normale Schule gehen.

Radio Amina **Großbritannien 2011, Regie: Orlando von Einsiedel, 8 Min.** Amina Dibir ist zwölf und arbeitet in Kano, Nigeria als Straßenverkäuferin. Sie träumt von einer eigenen Radiosendung und möchte allen Menschen von den nigerianischen Mädchen und ihren Hoffnungen auf eine bessere Zukunft erzählen. Ein witziger und ergreifender Einblick in die nigerianische Lebenswelt. **Der Film entstand für das Programm Girl Hub, das die Lebensbedingungen von Mädchen in Äthiopien, Nigeria und Ruanda verbessern möchte.**

Originalfassung - deutsch gesprochen

Dokumentarfilme für Kinder II

FR 28.11.	FR 28.11.
10.30 Uhr Odeon	16.00 Uhr Filmhaus

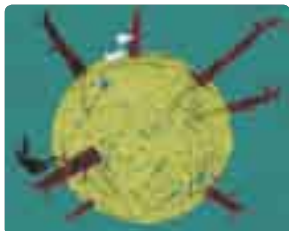
Präsentiert von der Dokumentarfilminitiative im Filmbüro NW
Modération: Michael Kleinschmidt

Schweben wie Schmetterlinge, Stechen wie Bienen **Deutschland 2013, Regie: Jana Bürgelin, 62 Min.** Alles beginnt immer früher - Freundschaft, Streit, Periode, erste Liebe, Sex und vor allem Träume. Sechs Mädchen im Alter von 12 Jahren aus drei unterschiedlichen Milieus lassen uns einen Sommer lang in ihre Welt eintauchen. Ein Film über den Abschied von der Kindheit. **Teilnahme u.a. an den Festivals in Hof und am Goldenen Spatz.**



empfohlen ab 10





UNLIMITED-SPECIAL – Kurzes für Kurze

Auch in diesem Jahr präsentiert CINEPÄNZ gemeinsam mit dem in Köln ansässigen Europäischen Kurzfilmfestival UNLIMITED ein Kurzfilmprogramm für Kinoanfänger, die kleinsten unserer Zuschauer. Dazu gibt es ein buntes, moderiertes Rahmenprogramm. Unter anderem laufen die Filme:

Tarapaty 3.30 Min.

Das gutgelaunte und leichtsinnige Gänschen Gustav begibt sich zum ersten Mal in die Tiefen des Waldes. Mit mehr Glück als Verstand trickst es sogar den „großen, bösen“ Wolf aus.

Wombo 7 Min.

Wombo ist ein Außerirdischer, der auf der Erde notlandet. Doch hier hat er nichts zu lachen. Erst wird er von einem Hund verfolgt, der Wombo wohl für Futter hält. Dann gerät er beinahe als Beilage in die Gemüsesuppe! Das alles hat einen einfachen Grund: Wombo sieht einer Kartoffel zum Verwechseln ähnlich!

Die Muschel (Tzadafa) 7.20 Min.

Ein Junge findet am Strand eine Muschel. Als er sie aufhebt, verwandelt sie den Strand und die Landschaft in einen unendlichen, bunten und lebendigen Spielplatz.

SO 23.11.15.30 Uhr
Odeon**DI 25.11.**11.15 Uhr
Filmhaus**DO 27.11.**10.00 Uhr
Ev. Jugendzentrum Hackenbroich**Moderation und Spiele: Janine Sinzenich****empfohlen ab 4**

UNLIMITED-SPECIAL – 8ung! Kurzfilmprogramm ab 8 Jahren

SA 29.11.13.30 Uhr
Odeon

CINEPÄNZ und das Europäische Kurzfilmfestival UNLIMITED präsentieren ein Kurzfilmprogramm für Kinder ab 8 Jahren mit aktuellen Animationen, Spielfilmen und Dokumentationen. Zu sehen sind unter anderem die Filme:

Blinder Passagier 19.33 Min.

Nachdem die 8-jährige Emma aus dem Kinderheim ausgerissen ist, glaubt sie, in der Wohnung der blinden Evelyn ein perfektes Versteck gefunden zu haben – denn hier ist sie unsichtbar. Doch Evelyn entgehen die fremden Geräusche in ihrer Wohnung nicht. Sie spielt das stille Versteckspiel ihrer kleinen Mitbewohnerin mit und lernt schließlich die Welt durch Emmas Kinderaugen kennen.

Ice Is Melting 1 Min.

Am Strand: Sand, Liegestuhl, Palme, Kühlbox. Mittendrin: ein Junge, der sein Eis über alles liebt. Er hat viele bunte Eiskugeln auf seine Waffel geladen und schleckt sie genüsslich. Das Eis schmilzt schnell und zerfließt dem Jungen zwischen seinen Händen. Trotz aller Rettungsversuche tropft das Eis unablässig zu Boden und wird eine ziemliche Kleckerei.

One Man, Eight Cameras 2.23 Min.

Ein Mann in einem runden Raum schafft eine kuriose Show, in der er mit acht gleichen Versionen von sich selbst eine kaleidoskopische Welt schafft.

Lothar 13.21 Min.

Zum Alleinsein gezwungen: Wenn Lothar niest, wird so viel Energie freigesetzt, dass Gegenstände in seiner Nähe explodieren. Um die Welt zu schützen, hat er sich in einem unterirdischen Raum eingeschlossen und von der Außenwelt isoliert. Trotz größter Vorsicht zerstört Lothar seinen geliebten Toaster, und das zwingt ihn, seine Isolation zu verlassen. Kaum ist Lothar draußen, gerät die Welt in ernsthafte Gefahr.

Filme der Film- und Medienakademie für Kinder und Jugendliche **empfohlen ab 11****SO 23.11.**14.00 Uhr
Odeon

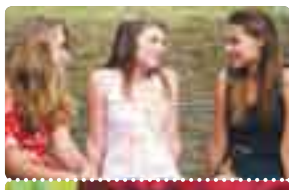
Im Ruhrgebiet entstehen jedes Jahr spannende Filme, die junge Filmemacher im Alter von 11 bis 14 Jahren an der Film- und Medienakademie für Kinder und Jugendliche unter Leitung von Frank Hellmich drehen. CINEPÄNZ kooperiert auch in diesem Jahr wieder mit der Film- und Medienakademie und zeigt zwei aktuelle Filme mit gesellschafts- und jugendrelevanten Themenschwerpunkten. Moderation: Frank Hellmich

Netz aus Lügen Jugenddrama, Deutschland 2013, 28 Min.

Carlotta wird von den coolen Leuten Noel, Nicola, Marc, Jacqueline und Chantall nicht beachtet. Nur ihre beste Freundin Lisa steht zu ihr. Unter Einfluss von Alkohol überlegt Carlotta sich eine Strategie und schafft es, auf einer Party mit dem beliebten Alex zu verschwinden. Sofort ist alle Aufmerksamkeit auf sie gerichtet, allerdings auch der Hass der anderen, besonders von Chantall. Doch ganz so ausgeklügelt wie sie dachte, ist Carlottas Plan nicht. Bald verstrickt sie sich in einem Netz aus Lügen, aus dem es einfach kein Entkommen gibt.

(Ver)Lust und Erfolg Jugenddrama, Deutschland 2013, 26 Min.

Die fünf Freundinnen Sophie, Lara, Maxie, Thérèse und Anne sind sehr unterschiedlich, aber dennoch unzertrennlich. Während Sophie ehrgeizig für ihr Querflöten-Vorspiel übt, um ein Stipendium an einem Musikinternat zu bekommen, möchte Lara durch ein Modelcasting ihre Schüchternheit überwinden. Maxie und Anne dagegen sind immer für Partys sowie spontane Aktionen zu haben, wohingegen die schöne Thérèse zu jedem Problem eine Lösung findet. Während einer Party kommt Sophie ihrem Schwarm Markus näher, muss jedoch im entscheidenden Moment gehen. Der Ehrgeiz von Sophie und Lara spitzt sich so weit zu, dass die Freundschaft der fünf Mädchen sowie die Beziehung zu Markus zu zerbrechen drohen. Können die Freundinnen das Blatt noch rechtzeitig wenden und ihre Freundschaft retten?

**Billy Elliot – I will dance**

Über dein Leben bestimmst du! Anrührendes Drama über einen Jungen, dessen Leidenschaft und Willensstärke sich gegen alle Widrigkeiten durchsetzt. Das Geld zu Hause wird immer knapper. Billys Bruder und Vater befinden sich wie die meisten anderen Bergarbeiter im nordenglischen Durham im Streik. Trotzdem bekommt der 11-jährige Billy teuren Boxunterricht – damit ein echter Kerl aus ihm wird. Als sich die Box- mit der Ballettgruppe eine Halle teilen muss, entdeckt

MI 26.11.11.00 Uhr
Filmhaus**MI 26.11.**16.00 Uhr
Filmhaus

Billy den Tanz für sich. Erleichtert hängt er die Boxhandschuhe an den Nagel und beginnt heimlich mit großer Lust an den Ausdrucksmöglichkeiten seines Körpers zu arbeiten. Als Billys Vater den Schwindel bemerkt, ist der Ärger vorprogrammiert.

empfohlen ab 8

Großbritannien 2000
Regie: Stephen Daldry, mit: Jamie Bell, Julie Walters, Jamie Draven, Gary Lewis, u.a., 112 Min., FSK: ab 6

Flussfahrt mit Huhn

Spannender Abenteuerfilm über eine Reise, die alle Beteiligten zusammenschweißt. Johanna verbringt während der Urlaubsreise ihrer Eltern die Ferien bei ihrem Opa und ihrem Cousin Robert. Der hat einen Plan: Er will mit Opas Boot einen ‚geheimen‘ Zugang zum Meer erkunden. In der Nacht brechen sie mit Harald und dessen kleinem Bruder Alex auf und fahren die Weser flussabwärts. Als Opa am nächsten Tag entsetzt die Nachricht der Kinder liest, nimmt er mit dem Boot der Nachbarn sofort die Verfolgung der ihm anbefohlenen Schützlinge auf. Es beginnt eine große Abenteuer- und Verfolgungsjagd, in der die Kinder mit allen Tricks versuchen, ihren Opa abzuhängen. Doch auch der ist nicht auf den Kopf gefallen...

MO 24.11.9.00 Uhr
Filmhaus**MO 24.11.**16.00 Uhr
Filmhaus**DO 27.11.**16.30 Uhr
Filmhaus**empfohlen ab 8**

Deutschland 1983, Regie: Arend Agthe, mit: Julia Martinek, David Hoppe, Fedor Hoppe, Uwe Müller, 84 Min., FSK: ab 6

Hände weg von Mississippi

Ferien auf dem Land voller Abenteuer und Verwicklungen. Die 10-jährige Emma kann es kaum erwarten, die Sommerferien wieder bei Großmutter Dolly auf dem Land zu verbringen. Bei ihrer Ankunft in dem kleinen Ort stellt sie zufrieden fest, dass sich nichts verändert hat. Nur der alte Klipperbusch ist gestorben und sein Neffe Albert Gansmann verplant bereits sein zukünftiges Erbe. Auf dem Anwesen will er einen Discounter errichten, für Klipperbuschs Stute Mississippi allerdings ist da kein Platz mehr. Deshalb bestellt er kurzerhand den Pferdeschlachter. Emma kann Dolly in letzter Minute überreden, Gansmann das Pferd abzukufen. Doch schon kurze Zeit später steht Gansmann vor der Tür und möchte die Stute gern wiederhaben. Dass es bei diesem plötzlichen Sinneswandel nicht mit rechten Dingen zugehen kann, wird Emma, Dolly und ihren Freunden schnell klar...

MO 24.11.11.15 Uhr
Filmhaus**DI 25.11.**14.30 Uhr
Filmhaus**FR 28.11.**14.00 Uhr
Filmhaus

Für Gruppen und Schulklassen mit gehörlosen oder hörbehinderten Kindern können auch Vorführungen mit Untertiteln für Hörgeschädigte angeboten werden, ebenso Vorführungen mit Audiodescription für Sehbehinderte. Bitte sprechen Sie uns an.

empfohlen ab 6

Deutschland 2007
Regie: Detlev Buck, mit: Zoe Charlotte Mannhardt, Katharina Thalbach, Christoph Maria Herbst, 98 Min., FSK: o.A.

Kletter-Ida

Ein rasanter Actionfilm: Kletter-Ida und ihre Freunde überfallen eine Bank. Es gibt eine Sache, die Ida wirklich gut kann: klettern. Sie kommt die glattesten Wände hoch. Außerdem hat sie mit ihren zwölf Jahren schon zwei Verehrer, Sebastian und Jonas. Die braucht sie dann auch dringend, als ihr Vater krank wird und nur durch eine teure Operation gerettet werden kann. Denn die neue Bank, die gerade eröffnet wird, hat den Tresor in schwindelnder Höhe in ihr Hochhaus eingebaut. Und nur dort gibt es so viel Geld, wie Idas Vater braucht. Wenn Sebastian, Jonas und Kletter-Ida allen Mut und alle Fähigkeiten zusammenlegen, um beißwütige Wachhunde, unzählige Videokameras und psychotische Sicherheitsleute abzulenken, müsste Ida es eigentlich schaffen, da hochzukommen...

MI 26.11.14.30 Uhr
Filmhaus**DO 27.11.**9.00 Uhr
Filmhaus**SA 29.11.**14.30 Uhr
Filmhaus**empfohlen ab 8**

Dänemark/Schweden/Norwegen 2002,
Regie: Hans Fabian Wullenweber
mit: Julie Zangenberg, Stefan Pagels Andersen, Mads Ravn, Nastja Arcel
87 Min., FSK: ab 6

Ronja Räubertochter

Die starke Ronja in Astrid Lindgrens romantischer Räubergeschichte voller Wildheit und Witz beschert zwei zauberhafte Kinostunden. In einer Gewitternacht geboren, ist Ronja – die Tochter des Räuberhauptmanns – zu einer mutigen, neugierigen 11-Jährigen herangewachsen. Gerne erforscht sie den Mattiswald rund um den Räuberberg mit seinen Scharen an geheimnisvollen Wesen: Geister, Graugnome oder Rumpelwichte. Eines Tages begegnet sie auf einem ihrer Streifzüge Birke, dem gleichaltrigen Sohn des verfeindeten Räuberhauptmanns Borka. Die Freundschaft, die zwischen den beiden Kindern entsteht, ist den beiden Räubersippen natürlich ein Dorn im Auge.

MO 24.11.14.15 Uhr
Filmhaus**DI 25.11.**9.00 Uhr
Filmhaus**DO 27.11.**10.30 Uhr
Filmhaus

Der Film läuft mit Untertiteln in leichter Sprache für gehörlose Kinder.

empfohlen ab 8

Schweden/Norwegen 1984
Regie: Tage Danielsson
mit: Hanna Zetterberg, Dan Halström, Börje Ahlstedt, Per Oscarsson, Lena Nyman, 126 Min., FSK: ab 6

Winky will ein Pferd

Berührende Geschichte um ein chinesisches Mädchen, das sich im fremden Holland zurechtfinden muss und die Geschichte vom Nikolaus allzu wörtlich nimmt. Winky ist sechs Jahre alt, als sie von China nach Holland umzieht: Ihre Eltern haben dort ein Restaurant eröffnet. Als sie ihre neue Heimat erkundet, lernt sie Cor und Siem kennen, die einen Reiterhof leiten. Winky verliebt sich in die Welt der Pferde. Als ihr Lieblingspferd eingeschlafert werden muss, hat sie nur einen Wunsch: Der Nikolaus soll ihr ein neues Pferd bringen, eines, das nur ihr gehört. Und dass der Nikolaus im fremden Europa für Geschenke zuständig ist, hat sie schließlich schon gelernt. Und eines Tages ist es soweit: Der Nikolaus reitet auf einem prächtigen Schimmel zur Schule hinein...

MI 26.11.9.00 Uhr
Filmhaus**DO 27.11.**14.45 Uhr
Filmhaus**FR 28.11.**9.00 Uhr
Filmhaus**empfohlen ab 6**

Niederlande/Belgien 2005
Regie: Mischa Kamp, mit: Ebbie Tam, Aaron Wan, Han Yi, 96 Min.

THEMENREIHE – GEMEINSAM SIND WIR STARK!

14



Tschechische Republik/Slowakei 2012, Regie: Petr Oukropec, mit: Barbora Hrzánová, Jan Hartl, Daniel Drewes, 90 Min., FSK: o.A.

Der blaue Tiger

Der Film ist eine Hymne auf die Fantasie der Kinder und ihren Willen, sich in dieser Welt zu behaupten. Mitten in der Großstadt liegt ein alter verwunschener botanischer Garten. Jetzt soll genau hier ein großes Neubauprojekt für eine neue Innenstadt die grüne Oase verdrängen – ein Schreck für Johanka und Matyáš. Sie leben im botanischen Garten und wollen natürlich ihr Zuhause mit all seinen Pflanzen und Kleintieren erhalten. Die Kinder haben Glück, denn ein magischer, blauer Tiger kommt ihnen zu Hilfe. Die zwei wissen nicht, ob er echt ist, oder was er vorhat, aber sie spüren, dass er die Kraft besitzt, die Dinge zu verändern.

MO 24.11.	MO 24.11.	DI 25.11.	FR 28.11.
10.00 Uhr JZ Northside Chorweiler-Nord	15.00 Uhr Ev. Jugendzentrum Hackenbroich	10.00 Uhr Kulturbunker Mülheim	14.00 Uhr Kino Piccolo – OT Nonni Ehrenfeld

Der Film erhielt den Publikumspreis beim Internationalen Kinderfilmfestival Kristiansand, Norwegen 2012.



Deutschland 2003, Regie: Bernd Sahling, mit: Ricarda Ramünke, Dominique Horwitz, Maria Rother, Oleg Rabuk, 88 Min., FSK: ab 6

Die Blindgänger

Herausragender Film über die Welt sehbehinderter Teenager, die mit Leidenschaft und Mut ihren eigenen Weg gehen. Marie und ihre ebenfalls dreizehnjährige Freundin Inga sind blind, beide leben in einem Internat für Sehbehinderte, und beide sind ganz normale Teenies, die sich Gedanken über Jungs machen, darüber wie sie aussehen, oder auch, wie sie im Unterricht abschreiben können. Marie lernt den Russlanddeutschen Herbert kennen, der sich mit Diebstählen und seinen harten Fäusten durchschlägt. Marie versteckt Herbert im Internat und freundet sich mit ihm an. Was eine erste große Liebe sein könnte, wird jedoch ein Abschied: Herbert hat keine Illusionen mehr über das Leben in Deutschland und will nur noch zurück nach Kasachstan. Marie will dafür sorgen, dass er das schafft...

DI 25.11.	SA 29.11.
10.00 Uhr Ev. Jugendzentrum Hackenbroich	16.00 Uhr Filmhaus Kino

Vorführung mit Audiodescription für sehbehinderte Kinder)

Für Gruppen und Schulklassen mit blinden oder sehbehinderten Kindern können auch Vorführungen mit Audiodescription angeboten werden. Bitte sprechen Sie uns an.



Animationsfilm, Belgien, Frankreich, Luxemburg 2012, Regie: Benjamin Renner, Vincent Patar, Stéphane Aubier, 91 Min., FSK: o.A.

Ernest & Célestine

Faszinierender Trickfilm über Freundschaft und Selbstbestimmung. Das Universum ist klar aufgeteilt: hier unten die süßen kleinen Mäuse und da oben die bösen gefährlichen Bären. Die Mäuschen lernen schon von klein auf, dass sie sich nie mit den Bären einlassen dürfen. Die pfiffige Maus Célestine sieht das anders, sie hat nämlich den Bären Ernest kennengelernt und der ist ganz besonders nett. Diese Freundschaft mögen weder die Bären noch die Mäuse akzeptieren, also wird von beiden Seiten alles daran gesetzt, sie zu verhindern. Ernest und Célestine wären aber nicht so ein gutes Team, hätten sie nicht eine Idee, wie sie ihre Freundschaft retten können.

MO 24.11.	MO 24.11.	DI 25.11.	DI 25.11.	DO 27.11.	FR 28.11.
10.00 Uhr Ev. Jugendzentrum Hackenbroich	12.00 Uhr Kulturbunker Mülheim	9.30 Uhr Juzi Sülz	10.00 Uhr JZ Northside Chorweiler-Nord	9.30 Uhr Bürgerhaus Kalk	10.00 Uhr JZ Northside Chorweiler-Nord



Deutschland 2005, Regie: Ben Verbong, mit: Mario Adorf, Anja Kling, Raban Bieling, Jürgen Tarrach, Christine Neubauer, 90 Min., FSK: o.A.

Es ist ein Elch entsprungen

Beste Unterhaltung für die ganze Familie, bei der sich spannende und komische Situationen die Waage halten. Drei Tage vor Weihnachten kracht bei dem kleinen Bertil, der mit seiner Mutter auf dem Land lebt, ein ausgewachsener Elch durchs Dach und mitten ins Wohnzimmer. Ein Elch wohlgemerkt, der sich weltmännisch als Mr. Moose ausgibt und steif und fest behauptet, er sei der Elch vom Weihnachtsmann. Bertil ist begeistert und möchte Mr. Moose behalten. Dass ein ausgewachsener Elch vielleicht ein zu großes Haustier ist, stört ihn kaum. Denn im liebenswerten Mr. Moose findet er endlich den Freund, den er sich schon lange gewünscht hat. Doch dann steht der Weihnachtsmann vor der Tür und möchte Mr. Moose wieder zurückhaben.

SO 23.11.	DI 25.11.	MI 26.11.	MI 26.11.	DO 27.11.	FR 28.11.
12.00 Uhr JuGz Glashütte	14.30 Uhr Bürgerzentrum Vingst	10.00 Uhr Kulturbunker Mülheim	14.00 Uhr Kino Piccolo – OT Nonni Ehrenfeld	14.00 Uhr JZ Northside Chorweiler-Nord	9.30 Uhr Juzi Sülz



Norwegen 2004, Regie: Torun Lian, mit: Maria Elisabeth A. Hansen, August Karlseng, Marie Kinge, Julia Krohn, 90 Min., FSK: o.A.

Die Farbe der Milch

Einen „Film über die Liebe und andere Naturkatastrophen“ nennt die Regisseurin ihre romantische Komödie. Die zwölfjährige Selma ist der festen Überzeugung, dass Jungs nichts als Probleme bereiten. Von Liebe will sie nichts wissen. Sie widmet ihr Leben der Wissenschaft, und deshalb hat sie auch keine Zeit, mit ihren Freundinnen herumzuhängen. Bei denen dreht sich doch alles nur um die Jungen. Viel lieber diskutiert Selma wissenschaftliche Fragen mit dem gleichaltrigen Andy. Dann aber stellt sich heraus, dass der sich ausgerechnet in Selma verliebt hat. Der gefällt das gar nicht. Zumindest erst einmal...

DO 27.11.	DO 27.11.	FR 28.11.
10.00 Uhr JZ Northside Chorweiler-Nord	17.30 Uhr Kino Piccolo – OT Nonni Ehrenfeld	10.00 Uhr Kino Piccolo – OT Nonni



Niederlande 2010, Regie: Joram Lürsen, mit: Thor Braun, Theo Maassen, u.a., 90 Min., FSK: ab 6

Das Geheimnis des Magiers

Liebevolle Familienkomödie um Vater und Sohn, die sich für die Zauberei begeistern. Der achtjährige Ben ist so fasziniert von dem großen Magier Hans Smith, dass er selbst zaubern lernen will. Zusammen mit seinem Vater Koos, der seinen Job verloren hat, tritt er bald mit einer Zaubershow auf. Seine Freundin Sylvie ist als Assistentin mit dabei. Aber eines Tages verschwindet sie bei einem Zaubertrick von Koos im Spiegelschrank und taucht nicht mehr auf. Doch ist tatsächlich Zauberei im Spiel, oder gibt es eine andere Erklärung? Da hat Ben eine Idee: Der Magier Hans Smith soll helfen, Sylvie zurückzuholen. Aber ein wahrer Magier enthüllt niemals sein Geheimnis...

MO 24.11.	MO 24.11.	DI 25.11.	MI 26.11.	MI 26.11.	MI 26.11.	FR 28.11.	SO 30.11.
12.30 Uhr JuGz Glashütte	14.30 Uhr Bürgerzentrum Vingst	10.00 Uhr Kino Piccolo – OT Nonni Ehrenfeld	9.30 Uhr Bürgerhaus Kalk	9.30 Uhr Juzi Sülz	12.00 Uhr Kulturbunker Mülheim	16.15 Uhr JZ Northside Chorweiler-Nord	11.00 Uhr Kino Piccolo – OT Nonni Ehrenfeld

empfohlen von 7 bis 9

empfohlen von 10 bis 14

empfohlen von 5 bis 8

empfohlen von 6 bis 10

empfohlen von 12 bis 14

empfohlen von 6 bis 10

Der Gigant aus dem All

Ein spannender Zeichentrickfilm alter Schule zum Thema Freundschaft und Pazifismus. Amerika im Oktober 1957: Kurz nachdem die UdSSR mit „Sputnik“ den ersten Satelliten ins All geschossen hat, herrscht in den USA eine ziemliche Paranoia. Nur der neunjährige Hogarth Hughes ist begeistert. Er träumt schon lange von einer Begegnung mit Außerirdischen. Als ein versoffener Fischer behauptet, er habe im Sturm einen Meteor gesehen, aus dem ein gigantisches Wesen an Land gegangen sei, ist Hogarth der einzige, der ihm glaubt. Er macht sich auf und trifft auf einen 15 Meter hohen Metallriesen. Hogarth und der Gigant aus dem All freunden sich an.

MO 24.11.	MI 26.11.	MI 26.11.	DO 27.11.	DO 27.11.	FR 28.11.
10.00 Uhr Kino Piccolo – OT Nonni Ehrenfeld	10.00 Uhr und 12.00 Uhr JuGz Glashütte	14.00 Uhr Ev. Jugendzentrum Hackenbroich	9.30 Uhr Juzi Sülz	10.00 Uhr Kulturbunker Mülheim	14.30 Uhr JZ Northside Chorweiler-Nord



Animationsfilm, USA 1999, Regie: Brad Bird, 86 Min., FSK: ab 6

Gran Paradiso – Das Abenteuer Mensch zu sein

Kinoklassiker über Menschen, die über sich hinauswachsen. Seit einem Unfall sitzt Mark im Rollstuhl. Das einzige, was den leidenschaftlichen Bergsteiger noch am Leben hält, ist die irrealer Hoffnung, einmal auf den schneebedeckten Viertausender Gran Paradiso zu kommen. Lisa ist seine Physiotherapeutin. Sie hat einen verwegenen Plan: Ihr ehemaliger Studienfreund Martin ist Sozialarbeiter in einem Gefängnis für jugendliche Straftäter. Vielleicht sind die bereit, Mark auf den Berg zu tragen, wenn sie dafür eine Woche Freigang bekommen? Die „Knackis“ sind zunächst alles andere als begeistert. Nicht ganz ohne Hintergedanken stimmen sie schließlich zu.

MO 24.11.	DI 25.11.	MI 26.11.	DO 27.11.	SA 29.11.
12.00 Uhr Bürgerhaus Kalk	12.30 Uhr JZ Northside Chorweiler-Nord	16.30 Uhr Ev. Jugendzentrum Hackenbroich	10.00 Uhr Kino Piccolo – OT Nonni Ehrenfeld	16.00 Uhr Juzi Sülz

Für Gruppen und Schulklassen mit gehörlosen oder hörbehinderten Kindern können auch Vorführungen mit Untertiteln für Hörgeschädigte angeboten werden. Bitte sprechen Sie uns an.



Deutschland 2000, Regie: Miguel Alexandre, mit: Ken Duken, Regula Grauwiler, Gregor Törzs, Max Herbrechter, Frank Giering, 102 Min., FSK: ab 6

Der Herr der Diebe

Gelungene Verfilmung des Erfolgsromans von Cornelia Funke. Die Waisenkinder Bo und Prosper sind abgehauen. Auf der Flucht vor ihrer herzlosen Tante lernen sie in Venedig den „Herrn der Diebe“ kennen. Scipio ist der Kopf einer Diebesbande. Gemeinsam entdecken sie eines Tages ein uraltes Karussell mit Zauberkraften: Es kann seine Passagiere älter und jünger machen. So gibt es für die Kinder nicht nur Abenteuer zuhauf, sondern sie müssen auch weitreichende Entscheidungen über ihr zukünftiges Leben treffen. Dabei lernen sie notwendigerweise den Wert von Tugenden wie Freundschaft, Solidarität und Toleranz kennen.

MO 24.11.	DI 25.11.	DI 25.11.	DI 25.11.	DI 25.11.	MI 26.11.	MI 26.11.	DO 27.11.
16.15 Uhr JZ Northside Chorweiler-Nord	9.30 Uhr Bürgerhaus Kalk	10.00 Uhr und 12.00 Uhr JuGz Glashütte	12.00 Uhr Kulturbunker Mülheim	15.00 Uhr Ev. Jugendzentrum Hackenbroich	10.00 Uhr JZ Northside Chorweiler-Nord	10.00 Uhr Kino Piccolo – OT Nonni Ehrenfeld	16.30 Uhr Juzi Sülz



Deutschland/Großbritannien/Luxemburg 2005, Regie: Richard Claus, mit: Jim Carter, Caroline Goodall, Rollo Weeks, 98 Min., FSK: ab 6

Der kleine Nick

Bezaubernde Komödie aus Frankreich mit dem Charme der Fünfzigerjahre. Das Leben des kleinen Nick ist rundum prima. Er hat die besten Eltern der Welt und in der Schule immer viel Spaß. Mit seiner kleinen Bande von Mitschülern treibt er auf und neben dem Pausenhof allerlei Unsinn. Dass sich an diesem wunderschönen Leben niemals etwas ändert, ist Nicks allergrößter Wunsch. Doch zu Hause geschehen merkwürdige Dinge: Papa ist plötzlich so nett zu Mama. Nick hat einen schrecklichen Verdacht. Er befürchtet, einen kleinen Bruder zu bekommen und von seinen Eltern im Wald ausgesetzt zu werden. Er beratschlagt sich mit seinen Freunden, was zu tun ist. Doch alle Versuche, den Eltern eine kleine Freude zu machen, schlagen fehl. Sie sind viel zu beschäftigt mit dem Abendessen, das Mama für Papas Chef ausrichten will, um seine Beförderung voranzutreiben.

DI 25.11.	MI 26.11.	DO 27.11.	DO 27.11.	FR 28.11.
16.15 Uhr JZ Northside Chorweiler-Nord	10.00 Uhr Bürgerzentrum Vingst	10.00 Uhr und 12.00 Uhr JuGz Glashütte	12.00 Uhr Kulturbunker Mülheim	10.00 Uhr Ev. Jugendzentrum Hackenbroich



Frankreich/Belgien 2009, Regie: Laurent Tirard, mit: Maxime Godart, Valérie Lemercier, Kad Merad, 91 Min., FSK: o.A.

Schnitzelparadies

Turbulenter Multikultifilm über die Frage, was man aus seinem Leben machen soll. Nordip ist der Stolz seiner aus Marokko eingewanderten Familie, hat er doch soeben sein Abitur mit den besten Noten bestanden. Doch Nordip geht es wie vielen seines Alters: Er hat keine Ahnung, was er machen will. Da liegt es nahe, erst einmal als Tellerwäscher im Touristen-Nepp-Restaurant „Schnitzelparadies“ anzufangen. Dort stößt er auf missgünstige Kollegen und Agnes, Nichte der Besitzerin. Und so nimmt eine Liebesgeschichte im Chaos schmutziger Töpfe, waghalsiger Geschirrstapel, scharfer Messer und zweifelhafter Schnitzel ihren Lauf...

DI 25.11.	MI 26.11.	MI 26.11.	FR 28.11.
17.30 Uhr Kino Piccolo – OT Nonni Ehrenfeld	12.30 Uhr JZ Northside Chorweiler-Nord	16.30 Uhr Juzi Sülz	12.00 Uhr Kulturbunker Mülheim

School of Rock

Eine der besten und vergnüglichsten Komödien über das Heranwachsen seit langer Zeit. „It's a long way to the top, if you wanna rock'n'roll...“ Das bekommt auch der Leadgitarrist Dewey Finn zu spüren. Als er aus seiner eigenen Band gefeuert wird und ebenfalls aus seiner Wohnung zu fliegen droht, muss er sich etwas einfallen lassen, um leicht an schnelles Geld zu kommen. Ohne einen blassen Schimmer vom Unterrichten, erschleicht sich Dewey einen Aushilfslehrerjob in einer exklusiven Privatschule. Als der Gitarrist unverhofft das musikalische Talent seiner Musterschüler entdeckt, ersetzt er kurzerhand alle Unterrichtsfächer mit dem geheimen Projekt „Rockband“.

MO 24.11.	DI 25.11.	MI 26.11.	DO 27.11.	FR 28.11.	FR 28.11.	FR 28.11.	SA 29.11.
12.30 Uhr JZ Northside Chorweiler-Nord	10.00 Uhr Bürgerzentrum Vingst	10.00 Uhr Ev. Jugendzentrum Hackenbroich	11.00 Uhr Bürgerhaus Kalk	10.00 Uhr Kulturbunker Mülheim	10.00 Uhr und 12.00 Uhr JuGz Glashütte	17.30 Uhr Kino Piccolo – OT Nonni Ehrenfeld	14.00 Uhr Juzi Sülz



Niederlande 2005, Regie: Martin Koolhoven, mit: Mounir Valentyn, Bracha van Doesburgh, Mimoun Oaissa, 82 Min., FSK: ab 6



USA/Deutschland 2003, Regie: Richard Linklater, mit: Jack Black, Joan Cusack, 109 Min., FSK: ab 6

15